

*Beklagter:* Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (HABM)

*Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer:* Lifestyle Equities CV (Amsterdam, Niederlande)

### **Angaben zum Verfahren vor dem HABM**

*Anmelder der streitigen Marke:* Kläger.

*Streitige Marke:* Gemeinschaftsbildmarke mit dem Wortbestandteil „POLO CLUB SAINT-TROPEZ HARAS DE GASSIN“ — Anmeldung Nr. 10 525 137.

*Verfahren vor dem HABM:* Widerspruchsverfahren.

*Angefochtene Entscheidung:* Entscheidung der Fünften Beschwerdekammer des HABM vom 21. November 2014 in der Sache R 1882/2013-5.

### **Anträge**

Der Kläger beantragt,

- die angefochtene Entscheidung aufzuheben und die angemeldete Marke in vollem Umfang einzutragen;
- dem HABM die Kosten aufzuerlegen.

### **Angeführte Klagegründe**

- Verstoß gegen Art. 8 Abs. 1 Buchst. b und 8 Abs. 4 der Verordnung Nr. 207/2009.

---

## **Klage, eingereicht am 12. Februar 2015 — Trajektna luka Split/Kommission**

**(Rechtssache T-70/15)**

(2015/C 118/47)

*Verfahrenssprache: Englisch*

### **Parteien**

*Klägerin:* Trajektna luka Split d.d. (Split, Kroatien) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte M. Bauer, H.-J. Freund und S. Hankiewicz)

*Beklagte:* Europäische Kommission

### **Anträge**

Die Klägerin beantragt,

- den Beschluss K(2014) 9236 endg. der Kommission vom 28. November 2014 in der Sache AT.40199 Port of Split für nichtig zu erklären;
- der Kommission deren eigene Kosten und die Kosten der Klägerin aufzuerlegen;
- die Sache zur weiteren Untersuchung und erneuten Entscheidung an die Kommission zurückzuverweisen;

— alle weiteren rechtlich gebotenen Maßnahmen zu erlassen.

### **Klagegründe und wesentliche Argumente**

Zur Stützung der Klage macht die Klägerin zwei Klagegründe geltend.

1. Offensichtlicher Beurteilungsfehler und Rechtsfehler, da die Kommission dadurch gegen die ihr bei der Bearbeitung einer Beschwerde obliegenden Pflichten verstoßen habe, dass sie das Interesse der Europäischen Union in Bezug auf alle drei von der Klägerin vorgebrachten Gründe falsch beurteilt habe;
2. Offensichtlicher Beurteilungsfehler und Rechtsfehler, da die Kommission insbesondere dadurch gegen die ihr bei der Bearbeitung einer Beschwerde obliegenden Pflichten verstoßen habe, dass sie nicht alle relevanten rechtlichen und tatsächlichen Gesichtspunkte berücksichtigt habe.

---

**Klage, eingereicht am 12. Februar 2015 — Jaguar Land Rover/HABM — Nissan Jidosha (Land Glider)**

**(Rechtssache T-71/15)**

(2015/C 118/48)

*Sprache der Klageschrift: Englisch*

### **Verfahrensbeteiligte**

*Klägerin:* Jaguar Land Rover Ltd (Coventry, Vereinigtes Königreich) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt R. Ingerl)

*Beklagter:* Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (HABM)

*Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer:* Nissan Jidosha KK (Yokohama-shi, Kanagawa-ken, Japan)

### **Angaben zum Verfahren vor dem HABM**

*Antragsteller:* Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer.

*Streitige Marke:* Gemeinschaftswortmarke „Land Glider“ — Gemeinschaftsmarkenmeldung Nr. 8 324 196.

*Verfahren vor dem HABM:* Widerspruchsverfahren.

*Angefochtene Entscheidung:* Entscheidung der Vierten Beschwerdekammer des HABM vom 9. Dezember 2014 in der Sache R 1415/2013-4.

### **Anträge**

Die Klägerin beantragt,

- die angefochtene Entscheidung aufzuheben;
- dem HABM die Kosten der Klägerin aufzuerlegen.

### **Angeführte Klagegründe**

- Verstoß gegen Art. 8 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung Nr. 207/2009;
  - Verstoß gegen Art. 8 Abs. 5 der Verordnung Nr. 207/2009.
-